

Zwischen Ausdruckstanz und Postmodern Dance

Dore Hoyers Beitrag zur Weiterentwicklung des modernen Tanzes in den 1930er Jahren

Inaugural-Dissertation

am Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

der Freien Universität Berlin

vorgelegt von

Frank-Manuel Peter

2003

Erstgutachter: Prof. Dr. Harald Zielske
Zweitgutachterin: Prof. Dr. Gabriele Brandstetter

Tag der mündlichen Prüfung: 30. Juni 2004

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	4
1.1. Tanzwissenschaft in Deutschland	5
1.2. Zur Aktualität des Themas	10
1.3. Der Stand der Hoyer-Forschung	14
1.4. Ansatz und Aufbau der Untersuchung	20
1.5. Methode und Quellenlage	25
2. Der moderne Tanz in Deutschland in den 1920er Jahren	35
2.1. Was versteht man unter "Ausdruckstanz"?	35
2.1.1. Vielfalt der Benennung und Verwendung des Begriffs	35
2.1.2. Entstehung des Begriffs	40
2.1.3. Phasen- und Strukturmodelle des Ausdruckstanzes	45
2.1.4. Äußere Kennzeichen des Ausdruckstanzes	48
2.1.5. Das Dionysische als Merkmal des Ausdruckstanzes	55
2.1.6. Kritik in der Rezeption des Ausdruckstanzes	57
2.2. Die wichtigsten Protagonistinnen des modernen dt. Tanzes	62
2.2.1. Mary Wigman	62
2.2.2. Valeska Gert	67
2.2.3. Gret Palucca	72
2.2.4. Vera Skoronel	73
2.3. Dore Hoyer: Ausbildung, Einflüsse und erste Theaterpraxis	76
3. Der Losbruch: Dore Hoyers Solotänze von 1932 bis 1935	80
3.1. Überblick über die ersten drei Tanzfolgen	80
3.2. Die erste Tanzfolge	87
3.2.1. Überblick, Beispiele, Vergleich mit der Vorläufergeneration	87
3.2.2. <i>Keine Zugeständnisse an das Publikum:</i> Die erste Tanzfolge aus der Sicht der Presse	104
3.3. Die zweite Tanzfolge	107
3.3.1. Überblick und Beispiele	107
3.3.2. <i>Turmhoch stehend über den höheren Töchtern:</i> Die zweite Tanzfolge aus der Sicht der Dresdner Presse	112
3.3.3. <i>Der Untergang des Abendlandes wird Wirklichkeit:</i> Die zweite Tanzfolge aus der Sicht der Oldenburger Presse	116
3.4. Die dritte Tanzfolge	120
3.4.1. Überblick und Beispiele	120
3.4.2. <i>Was soll man sich auch denken bei so zahllosen neuartigen Bewegungen?</i> Die dritte Tanzfolge aus der Sicht der Presse	126
3.5. Vergleiche mit der eigenen Generation	131
3.5.1. Afrika Doering	131
3.5.2. Marianne Vogelsang	135
3.5.3. Birgit Åkesson	136
3.6. Resümee	138

4. Die ganze Herrlichkeit dieser Pose.	
Attitüden des modernen Tanzes	142
4.1. Attitüden des modernen Tanzes vor Dore Hoyer	144
4.2. Eine Attitüde als Beispiel des Neuen bei Dore Hoyer	159
4.3. Vergleiche mit Attitüden des modernen Tanzes aus späterer Zeit	163
5. Intermezzo: <i>Das trostlos offene Tor.</i>	
Die versuchte Eingliederung in Mary Wigmans Tanzgruppe	172
6. Weiterhin: <i>Auf dem Wege in tänzerisches Neuland.</i>	
Dore Hoyers Solotänze von 1936 bis 1939	185
6.1. Überblick	186
6.2. Beispiele	189
6.2.1. <i>Schöne Gespielin des unüberwindlichen Schreis</i>	189
6.2.2. <i>Ein kahles Mädchen. Heckenblaßentlaubt.</i>	199
6.2.3. <i>Wandlung einer Tänzerin</i>	206
6.2.4. <i>[...] während in einem "Bolero" als Drehtanz</i> <i>neue Lichter aufblitzten</i>	217
6.3. <i>Dore Hoyer ist eine Könnlerin.</i> Die vier Tanzfolgen aus Sicht der Presse	221
6.4. Zusammenfassung und Resümee	224
7. <i>Zwischen Gestern und Morgen</i>	
Zusammenfassung und Ausblick	226
8. Literaturverzeichnis	230
8.1. Schriften von Dore Hoyer	230
8.1.1. Publierte Texte	230
8.1.2. Unveröffentlichte Schriften/Archivalien	230
8.2. Sekundärliteratur	230
8.2.1. Monographische Literatur über Dore Hoyer	230
8.2.2. Verwendete Presseberichte über Dore Hoyer (1930er Jahre)	230
8.2.3. Sonstige Literatur	231
9. Danksagung	241
10. Bildnachweise	242
11. Anhang	244
11.1. Löpelmann / Wohlrath	244
11.2. Zusammenfassung	256
11.3. Erklärung	257